

Die Hochschule München ist eine der größten Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Deutschland. Wir sehen unsere Herausforderung und Verpflichtung in einer aktiven und innovativen Zukunftsgestaltung durch Lehre, Forschung und Transfer. Die Zusammenarbeit mit Partnern aus Wirtschaft und Gesellschaft ist für uns von zentraler Bedeutung.

Die Fakultät / Abteilung / Stabsabteilung sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Titel (m/w/d)

Arbeitszeit: .8, 16 oder 20 h/Woche

Ihre Aufgaben als SHK technischer / medizinischer Erheber

Erhebertätigkeit als Erläuterung:

Im Projekt GIDAS (German In-Depth Accident Study) werden nach wissenschaftlich weltweiten Höchststandards, die ständig weiterzuentwickeln sind, vor Ort detaillierte Daten von Straßenverkehrsunfällen erhoben. D.h., es werden an der Unfallstelle Fotodokumentationen, dreidimensionale Vermessungen mit Laserscannern, Photogrammetrie, Drohnenaufnahmen etc. von den örtlichen Gegebenheiten und von flüchtigen Spuren, die Rückschluss auf den Unfallhergang und auf Verletzungen geben können, festgehalten. Zudem werden digitale Daten aus dem Fahrzeug ausgelesen und das Fahrzeug vermessen und analysiert hinsichtlich Spuren im Innenraum, z.B. Anschmelzspuren der Sicherheitsgurte.

Das so genannte Kodieren (das Einpflegen der erhobenen Daten in die Unfalldatenbank) ist dabei Teil der Erhebertätigkeit. Jeder Erheber kodiert die von ihm erhobenen Daten selbst. Dies beginnt vor Ort.

Als SHK werden Arbeiten als Koordinator für unsere Einsätze anstehen. In allen sonstigen Bereichen werden unterstützende Tätigkeiten in der praktischen Erhebung vor Ort erwartet. Bei längerer Erfahrung kann der Verantwortungsbereich erweitert werden.

Ihr Profil

- Interesse an Unfallanalyse und Unfallforschung, Vermessungstechnik sowie Live-Einsätzen oder

- Erfahrungen im medizinischen Bereich, idealerweise im Rettungsdienst
- Bereitschaft zu Schicht- und Wochenenddiensten (keine Nachtschicht)
- Einfühlungsvermögen und kommunikative Fähigkeiten
- Keine studientechnischen Vorkenntnisse nötig, alle notwendigen Fähigkeiten werden geschult (z.B. Foto-, Drohnen-, Vermessungs-, Kommunikationsschulung)

Wir bieten

- Praxisnaher Einblick in die Unfallforschung ergänzend zur theoretischen Wissensvermittlung in der Lehre
- sehr interessantes, abwechslungsreiches Arbeitsgebiet
- Sehr motiviertes Team mit netten Kolleg:innen

•

Die Hochschule München fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und strebt insbesondere im wissenschaftlichen/technischen Bereich eine Erhöhung des Frauenanteils an. Wir freuen uns daher ausdrücklich über Bewerbungen von Frauen.

BewerberInnen mit Schwerbehinderung werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Bei fachlichen Fragen hilft Ihnen gerne Frau Dr.-Ing. Sonja Brühl
sonja.bruehl@hm.edu

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!